



Stand 22. April 2015

**/ ANSTIEG DER HANDELSAKTIVITÄTEN ÜBER ALLE ANLAGEKLASSEN HINWEG
/ ÜBERDURCHSCHNITTlich HOHER UMSATZANTEIL VON SCHIFFSFONDS
/ DEUTSCHE ZWEITMARKT AG MIT STARKEM ERSTEN QUARTAL**

Im ersten Quartal 2015 kam es auf dem Zweitmarkt für geschlossene Fonds zu einer deutlichen Steigerung der registrierten Handelsaktivitäten. Mit 63,26 Millionen Euro verzeichnet das insgesamt am Markt gehandelte Nominalkapital einen Anstieg von mehr als 30 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Vor allem Schiffsfonds wurden in den ersten drei Monaten des Jahres überdurchschnittlich stark gehandelt. Parallel zum Gesamtmarkt hat die Deutsche Zweitmarkt AG (DZAG) das von ihr vermittelte Kaufpreisvolumen um 28 Prozent im Vergleich zum ersten Quartal 2014 gesteigert. Der gute Jahresauftakt unterstreicht einmal mehr die steigende Bedeutung des Zweitmarkts als Alternative zum Erstmarkt – für professionelle Investoren wie für Privatanleger.

GESAMTMARKTANALYSE

Die Deutsche Zweitmarkt AG erfasst kontinuierlich den öffentlich sichtbaren Handel in den Sparten Immobilie, Schiff und Sonstige Assets (u.a. Erneuerbare Energien und Lebensversicherungen). Insgesamt kam es im ersten Quartal 2015 zu mehr als 1.600 Handelsabschlüssen mit einem Kaufpreisvolumen von 28,4 Millionen Euro. Der durchschnittliche Handelskurs über alle Assetklassen der Monate Januar bis März 2015 lag bei 44,92 Prozent.

Mehr als die Hälfte des Umsatzes (52,5 Prozent) entfällt wie gewohnt auf Immobilienfonds, mit fast 30 Prozent Umsatzanteil ragt aber auch die Klasse der Schiffsfonds im ersten Quartal 2015 besonders hervor. Dies ist inso-

fern beachtenswert, da sich die Anteile von Schiffen und Sonstigen Assets im Verlauf des letzten Jahres immer stärker angenähert hatten. Über alle Anlageklassen hinweg konnte zudem ein Anstieg des Durchschnittskurses verzeichnet werden.

DEUTSCHE ZWEITMARKT AG MIT STARKEM ERSTEN QUARTAL

Die Deutsche Zweitmarkt AG verbucht ebenso wie der Gesamtmarkt ein starkes erstes Quartal 2015. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte das Fondshandelskontor das von ihm vermittelte Kaufpreisvolumen um 28 Prozent steigern. Vor allem der starke Handel mit Schiffsfonds wirkte sich dabei positiv aus – die Deutsche Zweitmarkt AG verfügt traditionell über große Erfahrung und Know-how in diesem Bereich.

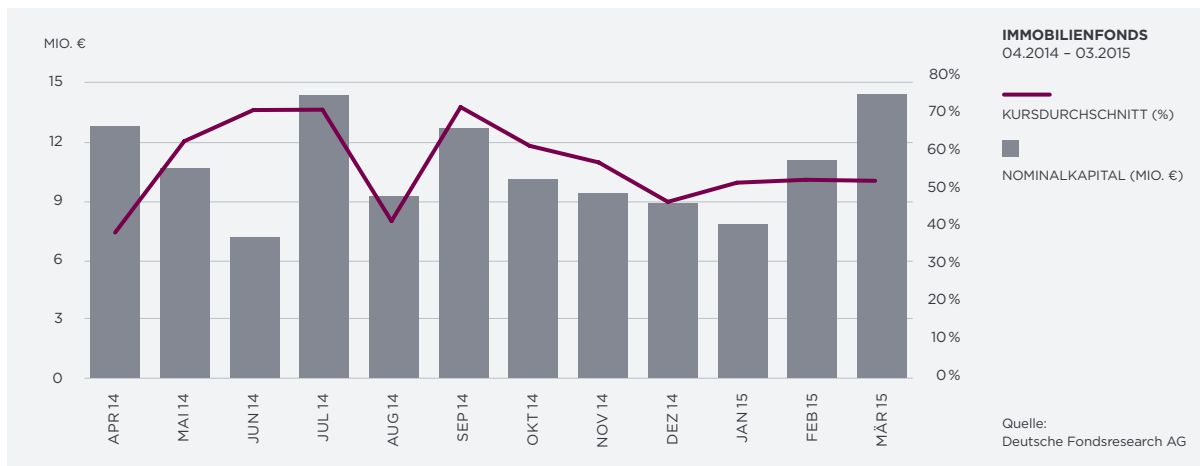
Doch nicht nur aufgrund der guten Zahlen sieht sich das Hamburger Unternehmen in seiner Arbeit bestätigt. „Geschlossene Fonds sind komplexe Kapitalanlagen, für deren erfolgreichen Handel verschiedene Aspekte zu beachten sind. Als professionelles Fondshandelskontor ist es unsere Aufgabe, den Anlegern die nötige Sicherheit und Unterstützung bei Kauf oder Verkauf geschlossener Fondsanteile zu geben“, erläutert Torsten Filenius, Vorstand der Deutschen Zweitmarkt AG. „Das uns dies gelingt, können wir dem Feedback unserer Anleger entnehmen – es bestärkt uns in unserer Positionierung als Partner im Fondshandel.“



MARKTANALYSE IMMOBILIENFONDS Q1 2015

Von Januar bis März 2015 wurden 828 Handelsabschlüsse im Bereich der geschlossenen Immobilienfonds registriert – im Vorjahresquartal waren es 746. Das gehandelte Nominalkapital fällt mit 33,2 Millionen Euro um 22 Prozent höher aus als im Vorjahreszeitraum. Der Kaufpreis stieg sogar um 30 Prozent und liegt im ersten Quartal 2015 bei 17,7 Millionen Euro. Immobilienfonds sind mit 52 Prozent Umsatzanteil weiterhin die meistgehandelte Assetgruppe am Zweitmarkt – auch wenn sie im Vergleich zum Vorjahresquartal einige Prozentpunkte an Schiffsfonds abgeben musste. An der Spitze der Top Ten der gehandelten Immobilienfonds steht der DWS ACCESS – DB Einkaufs-Center-Immobilienfonds mit einem Handelskurs von 591 Prozent (Februar 2015). Der Deutsche Zweitmarktindex für geschlossene Immobilienfonds (DZX-I) schließt am 27. März 2015 bei 877 Punkten.

GEHANDELTES NOMINALKAPITAL UND DURCHSCHNITTSKURS



TOP-10 HANDELSKURSE BEI IMMOBILIENFONDS Q1 2015

Rang	Fonds	Kurs	Stand
1	DWS ACCESS - DB Einkaufs-Center-Immobilienfonds	591,00%	27.02.15
2	DG-ANLAGE - Einkaufs-Center-Fonds	292,00%	04.03.15
3	DWS ACCESS - DB Immobilienfonds 12 Main-Taunus-Zentrum	213,00%	02.02.15
4	DWS ACCESS - DB Immobilienfonds 20 Alter Wall Hamburg	193,50%	02.03.15
5	H.F.S. Leasingfonds Deutschland 1	155,50%	27.03.15
6	DWS ACCESS - DB Immobilienfonds 17 City-Galerie Augsburg	141,00%	13.01.15
7	H.F.S. Leasingfonds Deutschland 7	133,50%	09.03.15
8	HGA - Mitteleuropa III Fonds	131,50%	23.01.15
9	HGA - Mitteleuropa II Fonds	129,50%	16.03.15
10	HGA - City-Fonds Hannover	125,00%	10.03.15

Quelle: Deutsche Fondsresearch AG

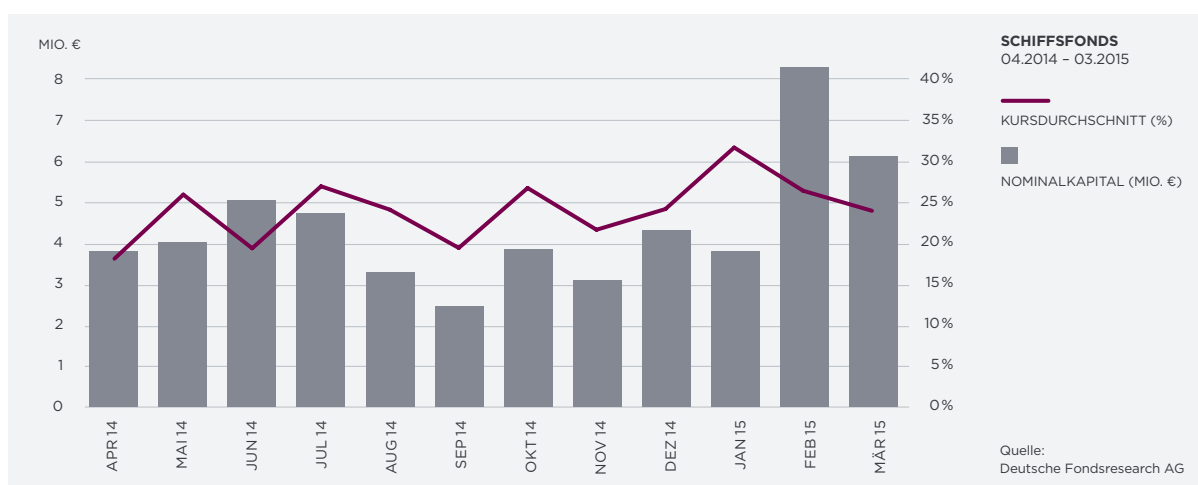
DZX-I DEUTSCHER ZWEITMARKTINDEX FÜR GESCHLOSSENE IMMOBILIENFONDS (seit Beginn der Berechnung im Januar 2008)



MARKTANALYSE SCHIFFSFONDS Q1 2015

Im ersten Quartal 2015 wurden insgesamt 397 Handelsabschlüsse im Bereich der geschlossenen Schiffsfonds registriert, das gehandelte Nominalkapital lag bei ca. 18,8 Millionen Euro. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bedeutet dies einen signifikanten Anstieg von mehr als 65 Prozent. Der Kaufpreis stieg im Vergleichszeitraum sogar um mehr als 80 Prozent und liegt bei 4,98 Millionen Euro. Befanden sich Schiffsfonds Ende 2014 gemessen am Umsatzanteil auf Augenhöhe mit den Sonstigen Assetklassen, konnten sie im ersten Quartal 2015 deutlich zulegen. Ihr Umsatzanteil beträgt fast 30 Prozent. Der Schiffsfonds mit dem höchsten Handelskurs Anfang 2015 ist der Conti Everest - Vario mit einem Handel zu 84 Prozent (März 2015). Der Deutsche Zweitmarktindex für die Assetklasse Schiff (DZX-S) schließt am 27. März 2015 bei 559,8 Punkten.

GEHANDELTES NOMINALKAPITAL UND DURCHSCHNITTSKURS



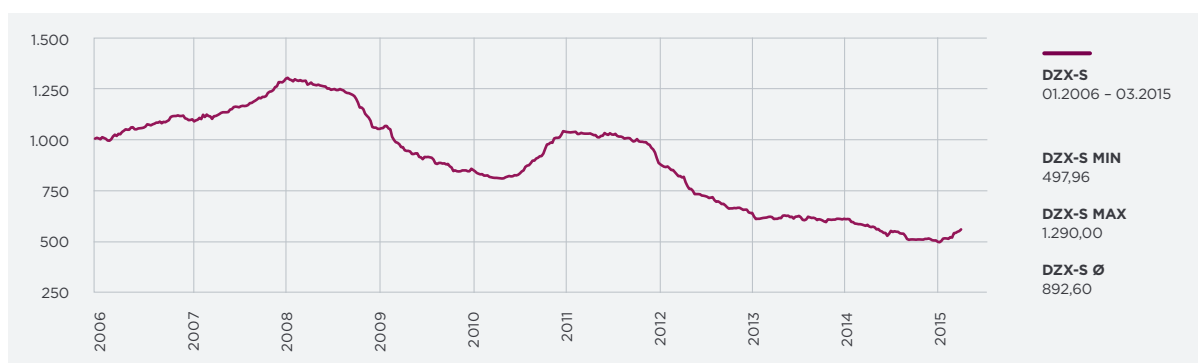
TOP-10 HANDELSKURSE BEI SCHIFFSFONDS Q1 2015

Rang	Fonds	Kurs	Stand
1	Conti Everest - Vario	84,00%	23.03.15
2	CFB - Fonds Nr. 155 (Alexandra)	75,00%	15.01.15
3	CFB - Fonds Nr. 157 (Gabriela)	74,50%	24.03.15
4	CFB - Fonds Nr. 156 (Britta)	72,00%	16.02.15
5	CFB - Fonds Nr. 158 (Julia)	67,50%	16.01.15
6	CFB - Fonds Nr. 153 (Marilyn Star)	63,50%	19.03.15
7	Oltmann Gruppe - Tonnagesteuer Renditefonds 5	60,00%	20.02.15
7	Nordcapital - E.R. Tianshan	60,00%	26.02.15
9	MPC - Manet Star	59,50%	10.03.15
10	Nordcapital - E.R. Tokyo	55,00%	17.03.15

Quelle: Deutsche Fondresearch AG

DZX-S DEUTSCHER ZWEITMARKTINDEX FÜR GESCHLOSSENE SCHIFFSFONDS

(seit Beginn der Berechnung im Januar 2006)





MARKTANALYSE SONSTIGE ASSETKLASSEN Q1 2015

Von Januar bis März 2015 wurden insgesamt 391 Handelsabschlüsse im Bereich der Sonstigen Anlageklassen registriert. Das gehandelte Nominalkapital lag bei mehr als 11 Millionen Euro – und damit um 20 Prozent höher als im Vorjahresquartal. Der Durchschnittskurs lag mit knapp 51 Prozent über dem des Vorjahreszeitraums, dort betrug er lediglich 45 Prozent. Mit einem Durchschnittskurs von 66,1 Prozent ragen erneut Flugzeugfonds heraus – aber auch Private Equity-, Erneuerbare Energien und Infrastrukturfonds kommen auf Durchschnittskurse von mehr als 60 Prozent. Befanden sich die Sonstigen Assetklassen im Gesamtjahr 2014 mit ca. 22 Prozent Umsatzanteil auf gleicher Höhe mit den Schiffsfonds, fallen sie im ersten Quartal 2015 etwas zurück. Ihr Umsatzanteil am Zweitmarkt liegt bei knapp 18 Prozent.

GEHANDELTES NOMINALKAPITAL UND DURCHSCHNITTSKURS

Asset	Summe Nominalkapital	Summe Kaufpreis	Kurs
Lebensversicherung	2.576.000 €	673.081 €	26,83%
Private Equity	2.267.618 €	1.247.023 €	61,78%
Flugzeug	2.087.923 €	1.368.963 €	66,10%
Erneuerbare Energien	1.621.571 €	1.142.533 €	60,21%
Infrastruktur	790.000 €	507.383 €	60,12%
Leasing	435.857 €	214.134 €	53,25%
Sonstige	952.143 €	316.671 €	39,69%

Quelle: Deutsche Fondresearch AG

Deutsche Zweitmarkt AG
Steckelhörn 5
20457 Hamburg

T 040 / 30 70 26 00
F 040 / 30 70 26 099

info@deutsche-zweitmarkt.de
www.deutsche-zweitmarkt.de

ÜBER DIE DEUTSCHE ZWEITMARKT AG

Die Deutsche Zweitmarkt AG vermittelt bereits seit dem Jahr 2006 erfolgreich Käufer und Verkäufer von Vermögensanlagen im Zweitmarkt. Die internetbasierte Handelsplattform umfasst mehr als 40.000 Zweitmarktkurse aus allen Anlageklassen der geschlossenen Fonds – von Immobilien im In- und Ausland über Mobilien wie z.B. Schiffe und Flugzeuge bis zu Projekten für Erneuerbare Energien sowie Private Equity. Neben der unkomplizierten Handelsabwicklung bietet die Deutsche Zweitmarkt AG ihren Interessenten umfassende Informationen über langfristige Markt- und Kursentwicklungen sowie über die tagesaktuellen Kauf- und Verkaufsaufträge. Ob Privatanleger oder institutionelle Investoren: Die ebenso professionelle wie persönliche Betreuung und der direkte Zugang zu potenziellen Kaufinteressenten machen die Deutsche Zweitmarkt AG zum leistungsstarken und verlässlichen Partner. Das Hamburger Unternehmen ist ein zugelassenes Finanzdienstleistungsinstitut und bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unter der ID 126273 gelistet.